**Veranstalter**
NÖ Institut für Landeskunde, St. Pölten
in Zusammenarbeit mit dem Institut für
Geschichte des ländlichen Raumes, St. Pölten
**Tagungsleitung**
*Mag. Elisabeth Loinig MAS*
**Konzept und Koordination**
*HR Mag. Dr. Willibald Rosner MAS*
*Mag. Elisabeth Loinig MAS*
*PD Dr. Ernst Langthaler*
**Kooperationspartner**
Schallaburg Kulturbetriebsges.m.b.H.

**Veranstaltungsort**
Renaissanceschloss Schallaburg,
Festsaal, 3382 Schallaburg 1
www.schallaburg.at

**Anmeldung**
Mittels beiliegender Antwortkarte oder
auf www.aufhebenswert.at bis 13. Juni 2014
**Tagungsgebühr**
€ 15,– Tagungsgebühr
Studierende (bis 26 Jahre) kostenlos

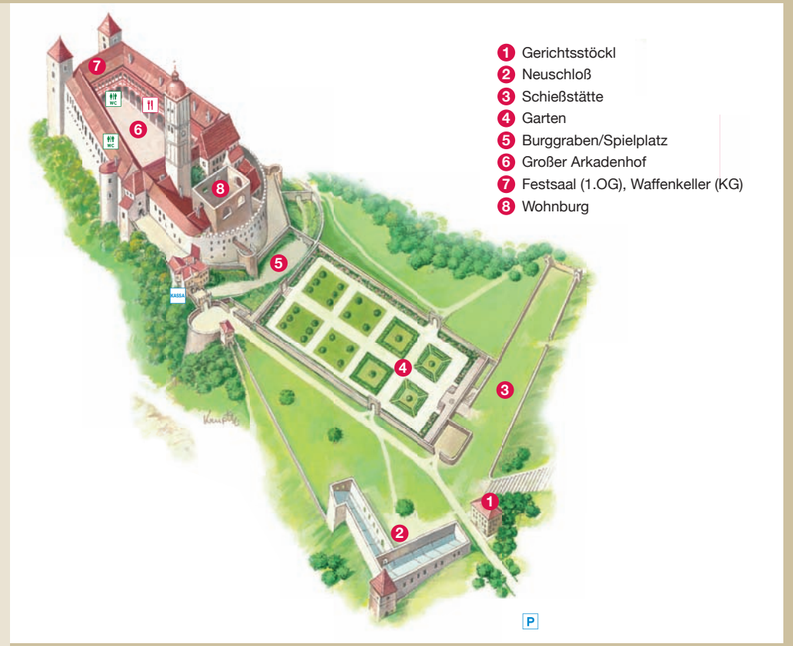
**Tagungsbüro**
Schloss Schallaburg, Seminarraum
Öffnungszeiten:
Mo, Di 8.30–18.30 Uhr, Mi 8.30–15.30 Uhr

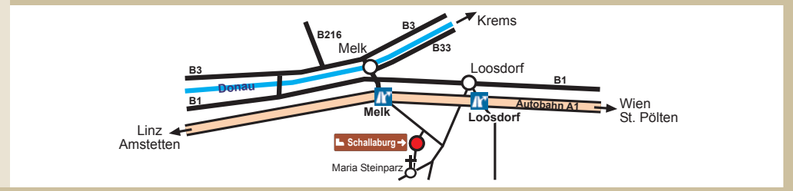
**Shuttlebus**
Während der Tagung verkehrt zwischen Melk
(Hotel Wachauerhof) und der Schallaburg ein
kostenloser Shuttlebus. Abfahrtszeiten laut
Programm.
**Unterkunft**
Tourismusbüro Melk, Museum Alte Post
Linzer Straße 5, 3390 Melk
+43 (0)2752/511 60
melk@donau.com, www.melk.gv.at

**Kontakt**
**NÖ Institut für Landeskunde**
Amt der NÖ Landesregierung/Abteilung
NÖ Landesarchiv und NÖ Landesbibliothek
Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten
+43 (0) 2742 9005 16255
post.k2institut@noel.gv.at

**Informationen zur Tagung** unter
- www.aufhebenswert.at
- www.noel.gv.at/Bildung/Landeskundliche-Forschung.html
- www.ruralhistory.at

Druckfehler und Änderungen vorbehalten!




Institut für Geschichte des ländlichen Raumes

schallaburg

34. Symposion des NÖ Instituts für Landeskunde
gemeinsam mit dem Institut für Geschichte des ländlichen Raumes

30. Juni bis 2. Juli 2014, Schallaburg

# FERN DER FRONT MITTEN IM KRIEG

## ALLTAGSLEBEN IM HINTERLAND

*Die Front ist ins Hinterland hineingewachsen. Sie wird dort bleiben. (Karl Kraus)*

*Die Tagung »Fern der Front – mitten im Krieg« behandelt im Gedenkjahr 1914/2014 die von Karl Kraus so treffend charakterisierten „totalen" Auswirkungen des „Großen Krieges" auf das Alltagsleben der Zivilbevölkerung an der „Heimatfront".*

## Montag, 30. Juni 2014

9.30 Uhr: Shuttlebus Melk–Schallaburg

| **10.00 Uhr: Eröffnung**

**10.30–12.00 Uhr: Betriebsalltag I**
Moderation: *Ernst Langthaler, St. Pölten*
| *Gunda Barth-Scalmani, Innsbruck*
Höfe ohne Männer – einige Überlegungen
| *Martin Bauer, St. Pölten*
Alles für die Hauptstadt? Agrarwirtschaft im Land um Wien

12.00–14.00 Uhr: Mittagspause

**14.00–15.30 Uhr: Betriebsalltag II**
Moderation: *Ernst Langthaler, St. Pölten*
| *Tamara Scheer, Wien*
Österreich-Ungarns Kriegswirtschaft: Übergang von der liberal-privaten zur staatlich-regulierten Arbeitswelt?
| *Richard Lein, Budapest*
Pilsen – Wr. Neustadt: Zwei Rüstungszentren im Vergleich

15.30–16.00 Uhr: Pause

**16.00–18.15 Uhr: Verwaltungsalltag**
Moderation: *Gertrude Langer-Ostrawsky, St. Pölten*
| *Stefan Eminger, St. Pölten*
Die Landesverwaltung in Niederösterreich
| *Willibald Rosner, St. Pölten*
Die niederösterreichischen Gemeinden
| *Verena Moritz, Wien*
Lager in Niederösterreich: Kriegsgefangene, Flüchtlinge, Deportierte

| Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung „Jubel &Elend. Leben mit dem Großen Krieg 1914–1918" bis 19.00 Uhr

| **19.00 Uhr: Empfang**
mit Unterstützung durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll
Schlossrestaurant

22.00 Uhr: Shuttlebus Schallaburg–Melk

## Dienstag, 1. Juli 2014

8.30 Uhr: Shuttlebus Melk–Schallaburg

**9.00–10.30 Uhr: Versorgungsalltag I**
Moderation: *Willibald Rosner, St. Pölten*
| *Andreas Weigl, Wien*
Kriegsverluste und Stagnation: Die demographischen Wirkungen des Weltkrieges
| *Verena Pawlowsky, Wien*
Ein „fortwährendes Kommen und Gehen": Kriegsbeschädigte zwischen Lazarett, Schulung und neuerlichem Einsatz

10.30–11.00 Uhr: Pause

**11.00–12.30 Uhr: Versorgungsalltag II**
Moderation: *Willibald Rosner, St. Pölten*
| *Ernst Langthaler, St. Pölten*
Mangel und Moral. Ernährungsalltag in Stadt und Land
| *Hubert Weitensfelder, Wien*
Ersatzstoffe und Ersatzverfahren in der Kriegswirtschaft

12.30–14.00 Uhr: Mittagspause

**14.00–16.15 Uhr: Öffentlicher Alltag I**
Moderation: *Stefan Eminger, St. Pölten*
| *Hannes Leidinger, Wien*
Niederösterreich in der k.u.k Filmpropaganda
| *Eleonore Lappin-Eppel, Wien*
Zwischen Fremdheit und Zugehörigkeit: Das Bild jüdischer Kriegsflüchtlinge im Spiegel der Wiener jüdischen Presse
| *Oswald Überegger, Bozen*
Kriegsgedächtnisse vor Ort. Lokale Kriegserinnerung in der Zwischenkriegszeit

16.15–16.45 Uhr: Pause

**16.45–18.15 Uhr: Vermittelter Alltag**
Moderation: *Ernst Langthaler, St. Pölten*
| *Lehramtsstudierende der Universität Wien*
Schulprojekte zum Thema „Alltag im Ersten Weltkrieg"

Moderation: *Elisabeth Vavra, Krems/Salzburg*
| Round Table-Gespräch über Ausstellungsprojekte zum Ersten Weltkrieg
*Elisabeth Loinig, St. Pölten: NÖ Landesarchiv und NÖ Landesbibliothek*
*Christian Rapp, Wien: Schallaburg*
*Andreas Weigl, Wien: Wiener Stadt- und Landesarchiv*

18.45 Uhr: Shuttlebus Schallaburg–Melk

## Mittwoch, 2. Juli 2014

8.30 Uhr: Shuttlebus Melk–Schallaburg

**9.00–10.30 Uhr: Öffentlicher Alltag II**
Moderation: *Stefan Eminger, St. Pölten*
| *Wolfram Dornik, Graz/Feldbach*
Feldbach: Hungern im Schatten des Infrastrukturbooms
| *Berthold Unfried, Wien*
Streiks und soziale Protestbewegungen zum Ende des alten Österreich

10.30–11.00 Uhr: Pause

**11.00–12.30 Uhr: Familien- und Schulalltag I**
Moderation: *Elisabeth Loinig, St. Pölten*
| *Reinhard Sieder, Wien*
Wiener Arbeiterkinder
| *Hannes Stekl, Wien*
Bürgerliche Familien

12.30–14.00 Uhr: Mittagspause

**14.00–15.30 Uhr: Familien- und Schulalltag II**
Moderation: *Elisabeth Loinig, St. Pölten*
| *Christa Hämmerle, Wien*
„Ihre werten Liebesgaben haben uns sehr erfreut, hier im Feindeslande …" Zum Verhältnis von Front und Heimatfront
| *Alexander Pinwinkler, Wien*
Der Geschichts- und Geographieunterricht

| **15.30 Uhr: Führung**
durch die Ausstellung „Jubel &Elend. Leben mit dem Großen Krieg 1914–1918"

16.00 und 17.30 Uhr: Shuttlebus Schallaburg–Melk